

Bohrungen beim Uranprojekt von Formation Metals Inc. durchteufen weiterhin hochgradige Abschnitte

05.04.2012 | [IRW-Press](#)

Vancouver (B.C.), 4. April 2012 - [Formation Metals Inc.](#) (das „Unternehmen“, FCO-TSX) wurden vom Betreiber des Uranprojekts Virgin River, Cameco Corporation, davon in Kenntnis gesetzt, dass die endgültigen Ergebnisse des Bohrprogramms 2011 eingegangen sind und in den Diamantbohrkernen bei der Lagerstätte Centennial das Vorliegen weiterer hochgradiger Uranabschnitte bestätigt worden ist. Das Projekt Virgin River liegt im Süden des Athabasca Basin im Norden von Saskatchewan circa 130 Kilometer nordwestlich von Camecos Mühle Key Lake. Bei diesem Projekt handelt es sich um ein Joint Venture zwischen der kanadischen 100%-Tochtergesellschaft des Unternehmens, Coronation Mines Ltd., Cameco Corporation und AREVA Resources Canada Inc.

Während des Diamantbohrprogramms 2011 wurden beim Projekt Virgin River 6 Pilotdiamant- und 7 versetzte Keilbohrungen mit einer Gesamtlänge von 7.746,2 Metern niedergebracht. Die Ergebnisse dieses Programms wurden in der Pressemitteilung des Unternehmens vom 12. Januar 2012 besprochen. Die endgültigen Untersuchungsergebnisse standen zu diesem Zeitpunkt noch nicht zur Verfügung und werden in dieser Pressemitteilung gemeldet.

Sämtliche Bohrungen, die bei der Lagerstätte Centennial oder in deren unmittelbarer Nähe im Jahr 2011 niedergebracht worden sind, wiesen im basalen Sandstein beim Kontakt mit der Diskordanz Urananreicherungen sowie erhöhte Gehalte verweisender Elemente wie Blei, Vanadium und Nickel auf. In 7 der Bohrungen wurden beachtliche Abschnitte mit hohen Urangehalten durchteuft. Diese Ergebnisse sind der nachstehenden Tabelle zu entnehmen.

Tabelle 1: Beachtliche Bohrergebnisse 2011 bei der Lagerstätte Centennial

http://www.formationmetals.com/i/misc/VR_News_Apr_2012_Table1.gif

Anmerkungen zu Tabelle 1: * Die Ergebnisse der mittels induktiv gekoppelter Plasma- und optischer Emissionspektroskopie analysierten Teilproben mit Bohrkernverlusten von mehr als 75% wurden durch Schildsondenergebnisse ersetzt. Die wahre Mächtigkeit der Abschnitte in den Bohrungen VR-046, VR-049 und VR-049W1 werden auf etwa 90% bis 95% der in der obigen Tabelle gemeldeten Mächtigkeiten geschätzt.

Fünf der verbleibenden Bohrungen, DDH VR-047, -048, -048W1, -004W1 und -004W2 durchteuften anomale Urangehalte. Bohrung VR-050, die entlang von L18N 550 Meter nördlich der nördlichsten Ausdehnung der Lagerstätte Centennial liegt, wies in den unteren 110 Metern des Sandsteins beachtliche Urananreicherung mit Werten von bis zu 450 ppm Uran (gewichteter Durchschnitt von 8,12 ppm Uran) auf.

Diamantbohrung VR-051, die circa 1,4 Kilometer von der gegenwärtigen nördlichen Ausdehnung der Lagerstätte Centennial entfernt ist, durchteufte eine breite Zone mit erhöhter Radioaktivität und schwach ausgeprägter Mineralisierung innerhalb des unteren Sandsteins. Die endgültigen Untersuchungsergebnisse von DDH VR-051 sind angesichts der Tatsache, dass die Mineralisierung in einem geologischen Milieu abseits der leitfähigen Zonen liegt, das mit dem Milieu, das bei der Lagerstätte Centennial 1,4 Kilometer weiter südlich angetroffen wurde, vergleichbar ist, überaus vielversprechend.

Das Programm 2011 hat Daten zur Abgrenzung weiterer Bohrziele für Anschlussarbeiten im Jahr 2012 bereitgestellt und erfolgreich das Vorliegen von querschlagenden Strukturen, die von Osten nach Westen streichen, nachgewiesen. Im Osten und Westen der Lagerstätte besteht weiterhin Potenzial für die Entdeckung weiterer Mineralisierung parallel und querschlägig zur Lagerstätte.

Das Joint Venture genehmigte ein Budget in Höhe von 2,15 Millionen \$ für das Diamantbohr- und geophysikalische Explorationsprogramm 2012 beim Projekt Virgin River. Das Programm 2012 soll 5 bis 6 Diamant- und 2 bis 3 versetzte Keildiamantbohrungen umfassen.

Das Bohrprogramm 2012 wird sich auf die Bewertung der Mineralisierung abseits der leitfähigen Zonen, die in Bohrung DDH VR-051 durchteuft wurde, konzentrieren und die Resonanz der leitfähigen Zonen im

Rahmen von geplanten geophysikalischen Vermessungen zwischen L21N und L33N im Norden der Lagerstätte evaluieren. Mehrere Untersuchungen werden sich durch die Bewertung der querschlägigen strukturellen Auswirkungen auf die Uramineralisierung innerhalb der Lagerstätte ebenfalls der Heraufstufung der Mineralisierung bei der Lagerstätte Centennial widmen.

Innerhalb der Lagerstätte Centennial wurden hochhaltige U3O8-Abschnitte von bis zu 298 GT (33,9 Meter mit 8,78% U3O8 – siehe Pressemitteilung des Unternehmens vom 30. Mai 2011) durchteuft. GT wird als U3O8-Gehalt in Prozent mal der Mächtigkeit in Metern definiert. Die Untersuchungsergebnisse der Diamantbohrprogramme bei der Lagerstätte Centennial in den Jahren 2004 bis 2010 haben zur Durchörterung von 39 signifikanten Uranabschnitten mit jeweils mehr als 10,0 GT geführt.

Das Unternehmen ist mit dem anhaltenden Erfolg des Explorations- und Bohrprogramms bei der Lagerstätte Centennial zufrieden und sieht den Ergebnissen des Programms 2012 entgegen.

Das Joint Venture für das Projekt Virgin River wurde 1998 zwischen der Tochtergesellschaft von Formation Metals, Coronation Mines Ltd. (2%), Cameco Corporation (49%) und AREVA Resources Canada Inc. (49%) gegründet. Coronation Mines Limited verfügt über das Recht, seinen Anteilbesitz am Projekt auf bis zu 10% zu erhöhen.

Sämtliche geochemische Uranuntersuchungen wurden vom Saskatchewan Research Council in Saskatoon (Saskatchewan) mittels induktiv gekoppelter Plasma- und optischer Emissionsspektroskopieanalyse durchgeführt. SGS Minerals Services in Lakefield (Ontario) führte mittels Röntgenfluoreszenz eine erneute Analyse ausgewählter Teilkernproben durch. Eric (Rick) Honsinger (P.Geo.) von Formation Metals ist der qualifizierte Sachverständige, der den Inhalt dieser Pressemitteilung auf Grundlage einer Prüfung der dem Unternehmen vom Projektbetreiber Cameco Corporation bereitgestellten Daten überprüft und freigegeben hat

FORMATION METALS INC.
„Mari-Ann Green“
Mari-Ann Green, C.E.O.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

E.R. (Rick) Honsinger, P.Geo, V.P. Corporate Communications
Formation Metals Inc., 1730 – 999 West Hastings Street, Vancouver, BC, V6C 2W2
Tel: 604-682-6229 - Email: inform@FormationMetals.com – Web: www.formationmetals.com

Diese Pressemitteilung enthält „zukunftsgerichtete Aussagen“ gemäß den Bestimmungen der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. Im Allgemeinen können zukunftsgerichtete Aussagen durch die Verwendung von zukunftsgerichteter Terminologie identifiziert werden. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten sowie anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens erheblich von jenen unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen explizit oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden. Obwohl das Unternehmen versuchte, die wichtigen Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten unterscheiden, kann es noch immer Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass die Ergebnisse nicht wie angenommen, geschätzt oder beabsichtigt eintreten. Es kann keine Gewährleistung abgegeben werden, dass solche Aussagen richtig sind; die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können sich erheblich von solchen Aussagen unterscheiden. Die Leser sollten sich daher bei ihren Investitionen nicht auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Das Unternehmen führt kein Update von hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen durch – es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen vorgeschrieben. Weitere Informationen über das Unternehmen erhalten Sie unter www.sedar.com.

Die Aussagen in dieser Pressemitteilung, die nicht historischer Natur sind, sind zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act of 1995. Hierzu zählen die Ansichten, Erwartungen, Hoffnungen oder Absichten von Formation Metals Inc. hinsichtlich der Zukunft. Sämtliche zukunftsgerichtete Aussagen wurden zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung getroffen und beruhen auf Informationen, die dem Unternehmen zu diesem Zeitpunkt zur Verfügung standen. Es ist wichtig, anzumerken, dass sich die eigentlichen Erfolge und Ergebnisse von denen, die in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden, unterscheiden könnten. Faktoren, die zur wesentlichen Abweichung der eigentlichen Ergebnisse führen könnten, umfassen Risiken und Unsicherheiten wie technische, rechtliche und

unternehmerische Veränderungen sowie Veränderungen der Rohstoffpreise und in den Märkten.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/35182-Bohrungen-beim-Uranprojekt-von-Formation-Metals-Inc.-durchteufen-weiterhin-hochgradige-Abschnitte.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).